Besugepreis: Biertetjöhrlich får Bob Ems 3 Dt. Bei ben Poftanftalten (einicht. Befteligelb) 3 Mt. 27 1.

Gricheint toglich mit Ausnatme ber Sonn- unb Beiertage. Drud und Berlag pon S. Chr. Sommer, Bab Ems.



Preife ber Ungeigent Die einfpaltige Rleinzeile ober beren Raum 25 Bf Retiamezeile 75 Bf.

Schriftleitung und Geschäfteftelle: Bad Ems, Mömerftr. 95. Fernsprecher Mr. 7. Berantworttid für bie Schriftleitung: Baul Lange, Bab & m

#### "Amtlichen Kreisblatt" für den Unterlahnkreis. dem

9tr. 42

Bad Ems, Mittwoch den 19. Februar 1919.

71 Jahrgang

#### Die Nationalberfammlung.

Beimar, 17. Gebr. Un ben Tifden für Die Reicheregierung und die Bertriter ber Einzelregierungen: Geheides mann. Roete, Erzberger, Sirfet, Beine u. a.

Brafibent Gehrenbad, erofnet bie Gigung um 2,25

Meideminifter Ergberger: Das bobe Saus bat ein Redt barauf, den Wortlaut des Baffenftillftanbanbtommens elebale bon mir gu erfahren und im Anidelug baran erfonternde Bemertungen dagu bon mir entgegengunehmen. Tas gestern abend um 6,30 Uhr unterzeichnete Abkommen bat folgenden Bortlant: (Der Minifter berlieft ben Borts Jent bet Bujanabtommens, welches im erften Buntie bie unberginfiche Einstellung aller beutichen Offenfibb imigungen in ben bitliden Sandesteilen feftfeht und die Ueberfchreitung einer celvissen genau bestimmten Demarfationslinie unterfogt, im zweiten Buntte die Berlangerung des Waffenfrillfandeablommens bom 11. Robember auf eine unbefriftete furge Beitbauer berlängert, wobei Die alliierten Machte fich bas Recht borbehalten, ben Baffenftillftand mit einer Grift bon brei Tagen gu fündigen, monad brittens die noch ichwebenden Abfommensberhandlengen begiv. die Berhandlungen über noch umboliftandig berwirtlichte frubere Abmachungen fortgefeht und gum Abfolun geführt werden follen.) Ich wünfche den einzelnen Mitgliedern diefes Hauses nicht, daß sie in ihrem Leben die ichmeren Stunden burchtoften mußten, wie es mir in Erier beschieden war. Die Frage: Rann ein Baffenftillftand mit biefen Bedingungen überhaupt angenommen werben, mer ift es nicht beffer, man fügt fic dem Dittat bon Maricall Foch?, das war die Frage, die gu beantworten wir in Trier ebenfo berpflichtet waren, wie bie Reicheregierung in Berlin. Dazu ließ Marichall Boch und wiffen, daß er nicht in der Lage fei, irgendetwas an ben mir mitgefeilten Abmachungen gu andern. Denn bie Bebingungen feien festgeseit bon ben Chefs ber affliterten und affogilerten Regierungen, und fein Dolmetider-Offigier teilte mit, bağ auch Brafident Biljon ausbrudlich biefe Bedingungen genehmigt habe, (Große Bewegung und Bort, bort!) Dadurch war dem Tätigkeiteraum der Rommiffion eine enge Grenze gezogen. Tropbem haben wir berfuft, eine Reihe bon Milberungen burchzuseben. Bon einer Ausnahme abgesehen, die sich auf eine ander= beitige Abgrengung gegen Bolen bezieht, ift und bies zu unferem lebhafteften Bedauern nicht gelungen. Es fand eine Aussprache ber beiberseitigen militarifchen Gachberftandigen fratt, die bagu geführt hat, baft folvohl ber Rebe Diftritt bei Bromberg nicht in bas Gebiet einbezogen wird, als auch Oberichleften aus bein We-Bett ausgeschaltet blieb. Debr war angesichte ber Bethaltniffe nicht gu erreichen. Die Forberung, bag bie temide Stodt Birnbaum nicht bon und geraumt werber milje, murbe abgelebnt, chenfo begüglid Bent. Iden; wir haben nur bas eine erreicht, bas ber Bahnhof Beutiten bon unjeren Truppen nicht geräumt we den muß. Die Allflierien haben ihrerfeits Die Berpflichtung fiberwannen, ju gemährleiften, daß auch die Bolen fich klitte an die berabredete Binie halten folngen gum Schufe ber Deutschen in alten biefen Gebieten Bestimmungen in den Baffenftillstandsbertrog aufgunelimen, waren erfolglos. Goch hat nur in Aus-Bitt geftellt, bag er fich bemühen werbe für eine Lofung ber Groge in unjerem Sinne in der intecalliferten Kommijlog einzutreten. Er erklärte positiv, bag bas gange Abtonmen in seinem erften Aritel eine rein milit rifde Dagnatme barftelle und feinerlei politifde Tolgewirkangen nach lid gieben tonne, daß alio auch durch die Abgrengung biejer Gebiete in teiner Beife ber Griedigung bes 13. Buntee des Bilfoniden Brogramme borgetriffen werben foll. Es blieb ben fünftigen Berhand Impen überlaffen, daß ben bon uns geräumten & bieten ein stangenber Schutz geleiftet wird. Bichtig ift, daß nach ben Beticherungen ber Alliierten auch bie Bolen jebe Rentidend einguftellen haben. Artifi 2 ent bale nur bie Berlangerung für eine unbefriftete fneje Beit-

laner, wobei die Allitierten fich bas Recht breftägiger Run-

Stang borbehalten haben. Mein Antrag, das Bort "furge"

bor Belibaner" zu ftreichen, wurde von Marschail Joch ab-

telebut. Auf meine weitere Fruge, ob der Ausdrud ge-

dhir worden fei, weil man hoffe, in turger Frift zu einem

Bran minarfrieden gu fommen, antwortete God;

ad bente, ich bermute es". Ble ich Ihnen mittellen ann, wird in diesen Tagen in Baris über diese Frage

tines Borfriedens berhandelt werben. Die Berhandlungen

epa haben fich in der festen Beit fo zugespiht, daß

Setterter ber Allitierten verlangten, daß fie das alle i-

nige ausichliegliche Recht über bie Ausle-aung ber Berirage hatten. (bort, hort!) 3ch habe bem

Barichall foch eine Rote mit unseren beutschen Borichla-

Die fich insbesondere auf die sofortige Freigabe ber

H

Betrifft:

D Gegen den Bolichelbismus. In den letten Jacen bat fich in ber Reichsbaubtftabt eine Bervinigung

mit der Bitte, Dieje Rote den alliferten Regierungen gu unterbreiten. General Goch bat fich bereit erflärt, Diese Rote bereits heute dem Oberften Kriegsrat ber Alliierten gur Beichlußfaffung gu unterbreiten. Bu meinem Bedauern ift es une nicht gelungen, irgendmelde definitive Bujage über die fofortige Freigabe ber bentichen Rriegsgefangenen zu erfangen. (Bewegung.) Die Antwort bes Maricialis Fod ging babin, daß die allfierten Regierungen einen Befclug über die fofertige Freigabe unferer Gifangenen nicht berbeigeführt hatten, bag aber Frankreich bereit fei. 2000 frante und ichmerberlette Rriegogejangene alebald in die Beimat gu entlaffen, auch England wurde 2000 nach Saufe fenden, Dorauf erwiderte ich, daß diese Untwort in Deutschland mit tieffter Truner aufgenommen werden würde. Alliseitige Jafeimmung.) Die Striveter ber Allfierien biangten jam Abfclug. Auf meine Anfrage erhielt ich von ber Regierung ben Auftrag bas Abtommen gu unterzeichnen, aber borfer Marichall Foch die Erffärung Scheidemanns gu über geben (Die wir in gestriger Rr. im Bortlaut mitgeteilt haben. D.

Das ift die wenig erfreuliche, traurige Botichaft, Die ich aus Trier mitgubringen habe. Die Welt meiß, bag Deutschland einen neuen Rrieg nicht führen will und führen

Brafibent Gehrenbach: Wir alle fteben neter bem Einbrud ber Mitteilung, Die und Minifter Ergberger über die ichmerglichen Berhandlungen in Trier gemacht hat. Das gange bentiche Bolt ift bon ichwerer Sorge fiber biefes Baffenftillftandeabtommen und feine Folgen erfüllt. (Allfeitige Zuftimmung.) Unter diejen Umftanden ware es wenig angezeigt, wenn wir jest unmittelbar nach biefen, jo überaus ichmerglichen Mitteilungen bie allgemeine volitische Musibrache bom Samstag fortjeben würden. 3ch fchlage beshalb vor, für heute barauf gu verzichten. Auch ber preufifche Juftigminifter und ber Rriegsminifter ,Die fich jum Borte gemelbet haben, haben fich entichloffen, ihre Reben auf ipater gu berichieben.

Das Dans erffert fich mit bem Borfclage bes Brafidenten einberftanden.

Statiftifdes ans ber Rationalberfommlung. Der bon Dr. Blauftein und Bermann Sillger hernusgegebenen Fortjebung bon Raridners Reichstag, bem Sandbud, für die Deutsche Nationalberjammlung, bas demnächst ericheint, entnimmt die Tagliche Rundichau folgende Ungaben: Die Antonalversammlung gablt 14 Beiftlide, barunter die Salite ebongelisch und die Salfte fatholisch, fo bag bei ben Berhandlungen über Staat und Rirche beibe Ronfeffionen g'eichmäßig bertreten fein werben. Gehr gurfidgegargen ift die Jahl ber Landwirte auf weniger ale 42. Huch die Babl ber auf bem Lande wohnenden Abgeordneten ift treiter gurudgegangen gegenüber ber in ben Studien und befonders in ben Großftabten wohnenden. - Bon ben 421 Mitglieberg ber Rationalberjammlung find 183 evangelifdje, lutherifde und reformierte Chriften, 103 tatholifde Chriften, 122 bezeichnen fich als Diffibenton, Freireligibje und Religioneloje, 10 find Juden, 2 Altfatholifent 1 Baptift. Ratholiften gablt nicht nur dag Bentrum, fie find auch in andern Parteien bertreten, fo haben bie Sogialbemofraten 3 (Muer. Bios, Gruber, Boll, Fran Bfülf, Schöpflin. Schred, Ged, Bintau) die andern Barteien unter andern Dr. Berder-Gelfen (D. B. B.), Rempter (D. B. B), Beilnbod (D. Rat. B.), Gleichauf (D. B. B.), Dr. Magen (Sann B.), Dirt, Gijenberger, Gandorfer (Baber. Bauernbund). Die Diffibenten berteilen fich auf die beiden fogialbemofratischen Fraktionen, außerdem ift Dr. Quidde (Demoke.) Diffident. Die Fraktion der Unabhängigen besteht aus 16 Diffidenten, 5 Juden und 3 Evangelifden Gidborn Frau Bubl.r, Grau Biet). Das Bentrum gablt in feinen Reihen auch gloei Ebangelijche, Richter (Bjalg) und Schneiber (Franken)

#### Staliens Forderungen an Defterreich.

R3B. Bien, 17. Gebr. Die Forberung ber italienifchen Baffenftillftanbetommiffion auf Muslieferung ben 100 Lotomotiven und 2000 Baggons beantwortete 200 Staatsamt für bas heerweien im Ginberftanbnis mit dem Staatsamt für Meugeres onffin, bag bie Ablieserung bes erwähnten Gisenbahrmaterials für Deutsche öfterreich unmöglich fet, weil bas gramte Eifenbalenmaterial gegenwärtig gemeinsames Eigentum aller auf bem Boben der Buerreichtich-ungarifden Monarchie entftandenen Rationolftaaten fei und das Berfügung reibt baraber allen biefen Staaten gemeinfam guftebe. Dagn tomme not, Daf die Ablieferung einer folden Menge von Gifenbahamaterial im gegenwärtigen Beitpunkte ber ärgiten Betriebemitielnet bie vollständige Ligmlegung bes Bert fire jur Folge hatte bag ferner die Lebensmittel- und Kohlentransporte nabegu eingestellt werden mußten. Dadurch würde eine wirtschaftliche, aber auch eine unabwendbare jogiale Rataftruphe herbeigeführt werben. Die beutich-Berreichtiche Megierang richberifden Eriegsgefangenen beziehen, überreicht | Bitte forderungen an das Bevolimichtigtentollegium tet baber an die italienifden Offupationstommanoos die

für bie Liquidierung bes Ariegsminifteriums gu richten. Dieje Antwortnote wurde in Abidriften bem englischen Militarbevollmächtigten Oberftleutnant Cuningham, bem Brofeffor Coolidge und den Gefandten der neuen Rationalftaaten fowie Ungarus gur Kenntnis gebracht.

#### Die tidedifden Forderungen.

III. Genf, 15. Febr. Rach einer Melbung bee Lhoner Progred forberte ber Delegierte ber Tichechen, Benes, auf ber Friedenstonfereng außer ben befannten territorialen Ausprüchen für ben tichechischen Staat augerbem noch eine gemeinsame Grenge mit ben Jugoflawen fowie bie Internationalifierung der Elbe, Donau, Beichfel und der Gifenbalmfinie Bregburg-Trieft-Finme und Brag-Rürnberg-Straffourg. Des weiteren forberte Benes ein befonderes Statut für die in Frankreich lebenden Tichechen. Der Temps bemertt gu biefen Forberungen, bag man bei ber Loffung ber tichechichen Frage Biljons Gelbitheftimmingerecht nicht Cas für Can anwenden burfe, ba burch bir Lobreifung Deutsch-Böhmens ber tichechische Staat feine Rebensjähigfeit erhalte. Frankreich fet baran intereffiert, daß ein öfterreichischer Staatenbund unter tichechischer Segemonie geichaffen werben u. bag jo ein Bollwert gegen cas Deutschfum gebilbet werben tonne. Mus blefem Grunde muffe man die Grengen bes tichechischen Staates bemenifprechend feft-

#### Die Dentiche Sandelsmarine und ber Baffenftillftanb.

Boln, 16. Jebr. Aus Bremen wird berichtet: Die Ras merabichaftliche Bereinigung ber Rapitane und Schiffeoffiziere an ber Unterwefer beichlog in einer gestern abgebaltenen Berjammlung einstimmig folgenben Protest gegen bie Bericharjung ber Baffenftillftanbebebingungen burch Auslieferung ber Sanbelofchiffe an ben Berbanb:

Die ber Ramerabichaftlichen Bereinigung an ber Unterwefer angehörenben Rapitane und Schiffeofftziere ber Sanbelsmarine erheben Protest gegen die Bericharfung der Waffenftillftanbobebingungen und bitten bie beutiche Regierung, bon bem Entichlaf Renntnis zu nehmen, bag fie nicht gewillt find, die beutiden Schiffe gur Anslieferung nach ben feindlichen Safen überzuführen. Sie erfennen burchaus bie Rot bes beutichen Bolfes und erflären fich bereit, mit beutichen Schiffen zu fahren gur herauschaffung ber gur Linberung ber Rot erforberlichen Lebensmittel. Gie muffen aber bon ber beutichen Regierung forbern, baft ein ungweibentiges Abtommen mit ben feindlichen Machten getroffen wird, bag bon der dentichen Regierung Garantien ber langt werden baffir, dan 1. Die peutschen Schiffe beutsches Eigentum bleiben und bie beutiche Glagge führen, fofern die Schiffe bes Berbandes Die Landesflagge behalten; 2. bağ bentiche Belagung auf ben beutiden Schiffen bleibt; 3. daß beutiche Schiffe in erfter Linie gur Heranichaffung bon Lebensmitteln und Robftoffen nach Deutschland herangezogen werden: 4. daß auf beutichen Schiffen nach beutschem Recht und Gefen verfahren wird: 5, bag die beutschen Schiffe, die unter die Kontrolle der alliferten Lebensmitterkommiffare haben treten muffen, gu einem bor ber Unterzeichnung des Abkommens mit bindender Sicherheit fest zuregenden Termin ihren beutschen Gigentimern wieder gur freien Berfügung gestellt werben.

#### Die Lage im Daen.

Berlin, 15. Gebr. Die Deutsche Tagetgefrung beröffentlicht eine Bufdrift aus ber Probing Bojen, Die in nadbrudlicher, ernfter Beije auf die berbangnisvollen Birtunger unfrer bergeitigen marartrapolit" mieteift. Es beißt in dem Schreiben, daß fich ber Dentichen jiner Brobing angefichte ber ungureichenden militari den Silfefeitungen der Berliner Regierungen immer frater bas Gefühl bemartige, bon der deutschen Rogierung preisgegeben gu fein, moraus fich die Rotwendigleit ergibe, den Weg ber Gelbft-fulfe zu beschreiten. "Augenblidlich," heift es durin unter arberm, "wird hier im Dften gang im fillen am 3u ftanbefommen eines Staatsgebilbes unter Bufemmenichluß bon Dberichleffen, Bofen, Bent = und Oftpreugen gearbeitet, bas eine Drientierung nach Bojen b'n fuden will!" Bon Berlin glauben Dieje Areije, die burdane ben Anspruch auf beutschnationale Gefinnung erheben, nichte mehr erwarten gu fonnen, und bestwegen find fie, wir es tjeift, tereit, eine Unlehnung an ben neuen poinifchen Staat borgunehmen. Man weift auch barauf fin, bag eine folche Beroindung durchaus lebensfähig fei, benn fewohl Bobenfchage gur Schaffung einer reichen Induftrie mir auch Bedenprodutte jum & bensunterfolt ber Bebolferung wirben bann in Bolen ausreichend borhanden-fein. Auch ber Befit smeier fur ben Beltverlifte gunftigen Safen, Dangig und Ronigsberg, tonne die Lebensfähigfeit ber neuen Ronfoderation nur fteigern. Die Dentiche Lageszeitung fügt hingu, bag bieje Blane mahricheinlich auf die Sumpathien ber brengifden Bolen rechnen tonnten, ba er ihnen, die ihren Stammesbrüdern im ehrmafigen Barenvelde in ber Ruftur weit überlegen feien, bedeutend mehr Bortrile berfpreche ols eine völlige Berichmeljung mit Beien. Durch Diefe Intereffengemeinschaft wächft nach Anficht bee Blattes die Bedeutung und Gefahr der neuen Loslofungsbetoegung.

- Gine polnifche Rriegoflotte? Die Polen legen sich jeht auch eine Marine zu. Wie ans Thorn mitgeteilt wird, ift in Modlin eine polnifche Beidfelflottille gegründet morden. Gie fteht unter bem Rommande eines ehemaligen ofterreichisch-ungarischen Abmirals. Die Mannichaften tragen Matrofenuntform und führen an der Müge die polnische Bezeichnung: Polnische Marine. Die Flutille feht fich aus Motorbooten und fleinen Blufdampfern gufammen, die ichon im Frieden als Berfonen- und Frachtdampfer die Weichfel von Barichan bie Thorn und Dangig besuhren. In polnischen Kreifen wird bie Beichselflottille als die Wiege der guffinftigen polnischen Briegswmarine be-

Mugland. Das bolf dewiftliche Seer. Bon unterrichteter Seite werben aus Berlin über die bolichewiftische ruffifche Armee folgende Mitteilungen gemacht: Die rufiffhe Bol-Schewistenarmee ift gut organisiert. Dieje Tatjache ift auf ben Terror guruduführen, ber ben Angehörigen ber Armee gegenüber angewandt wird. Die Truppen fenten fich gufammen aus Ralmiidens und Tartarenftammen. Gie find reine Golbner. Demobl in Ruftland bie gange Induftrie fchwer barnieberliegt, bat die bolichewistische Regierung Borforge getroffen, daß die Baffenindustrie weiterarbeitet. Gewehre, Geschüpe and Munition werben maffenhaft hergestellt. Die Mannfcaften erhalten hohe Löhne; im Monat werben mehrere hundert Riebel fur ben gemeinen Mann bezahlt. Die beutichen Truppen gegenüberftebenden bolichemiftischen Truppenteile werben burchweg bon Offizieren ber alten Barenregierung geführt. Man gwang biefe gum Gintritt in die Armee baburch, daß man ihre Familienangehörigen als Geifeln beichlagnahmte und die Beigerung ber Dienfterfüllung ber Offiziere mit Erichieften ber Samilienangehörigen bebrobte. Tropfi blant die Aufftellung einer großen Armee. Er bat berichiebentlich babon gesprochen, bag er bis jum Frühjahr 3wei bis brei Millionen auf den Beinen haben Die wichtigfte Gront, an ber die Bolfchewiften gu fampfen baben, ift bie gegen die jogenannte Freiwilligenarmee, die gwijchen Wolga und Don fteht. Gur Oftpreugen besteht nach wie bor ernfte Wefahr. Die ruffichen Truppen muffen über bie Grenze, sobald ibre Lebensmittelsufuhren auffidren. Das Sowjetruftland bat wenig Lebensmittel für seine Truppen jur Berfügung. Es wird bennach, falls bie ruffischen Borrite ausgebraucht find, unbedingt bagu tommen, buf bie Truppen bie Grenge fiberichreiten.

Mmerifa. Brafibent Bilfon, Der Remborier Globe ber-Sffentlicht folgendes Telegramm feines Parifer Korrefponbenien Charles Dennis: "In der enropaifden Preffe erfcheint meiftens nur ein einseltiger Auszug ber Kommentare amerifantfaer Blatter über bie bon bem Bell benten Bils fon mit jo vielem Erfolge bei ber Friedenstonfereng erfolgte Bolitif. Gine wilfonfeinblide Rritit aus ame: ritanifder Quette wire in weitem Umfong verlijentlicht, wohl um im Einstande den Gindend gu erweiten, bag Die Ameritaner fur Die Tätigfeit ihres Brafibenten nur icharie Worte ber Artite batten. Gur Die ameritaalichen Abraler on ABilians Wolltif berd es eine Genugunng bedenten, gu wiffen, baft ihre Borte tur Anslance Biberhall linden, wahrend die bem Prafidenten gunftigen Abmmeniare ber amerikanischen Proffe in Europa nicht gu Gehör Tummen. Biefes Bunber na imnaler Ataftif berbient mehr Aufmerframfelt bei ber ameritanifden Friedentbelegation, als es bisher gefunden hat.

Frantreid. Wissons Abschieb von Frankreich. Bor seiner Abreife bat Wilson eine Erstärung abgegeben, in der er gür die Gakhrennbichaft, die er in Frankreich gesunden habe, ieinem ledbasten Dank ausspricht: "Er habe die Waststrundschieft nicht nur als sindt, sondern auch als Freund gestanden. Tättlich will sofiet nach seiner Antings in Valstanden. hinden. Tollion will jojut mach jeiner Antings in Soal dington eine finete Proposanda six den Vollerburd ent latten, well lie burch bie Angriffe ber Raffmaffften folm gegen ben Bellerbinte, als auch gegen Billon felbe nativenbie geborden fei, Willon bat aber auch ben Bollerbundenftrar in furmer Reit im aulerifanischen Genot burchanbringen und glaubt, baf ber Griebensbertrag Unfang Juni untergetonet feln wird.

Spariatus im Metdie. Affielborf, 17. Gebr. Bente vormitig um 10 tile Gift in ber Zut ber engelindigte Wendralbreit be ginnen, In ber Berfammlung ber Arbeiter- und Gotbatenifib

bes Indudriegeblets war er in ber verigen Woche beideffen uweben, jalls die Reglerungstruppen, die in Münfter einge-seinen find, nicht uprlicherung an das Frosetariat zum bewaff-solt auch die Anfackerung an das Frosetariat zum bewaff-neten Eingreifen gerichtet werden. Bereits gestern abend find ther in Tollebori die bargortigen geitungen bejest morben in bet Sahnbestungbandtung femtliche von ansabete angeten meuen Beitungen bon ben Spanfarioen beichingnahmt. Die egierungstraspen haben am Cametag noch Redlinghousen und herbejm Torften befegt. Western mitrag eribnten wieber Die Alarmianale ber Moten Garbe ber tommumilitigen Reglerung. Aroltensgetrungen sollten im Anninells auf Dalletori über Sufferelberth sein. Den gungen Nachmittag mariniguren Anteilungen der Bottomehr nach den Andangestrußen nom Abriben und Weften ber Sindt, Und biedmal barren offinde freielitigen Aebungen gefeieben. Urfache bes blinden Lärms haren and die Bleibungen, bag Megterungstruppen bereits. Reclingfaufen und herbeit-Toriten beleit haben. Ben bere ift aber noch ein weiter, hindernistelider Beg bis Danieleurf.

#### Gingelheiten fiber Rabete Berhaitung.

Berlin, 18. Gebr. Bu ber Bolffmelbung bon bir Werbnitung Robers erfahrer inte felgende Einzelheiten: Mabet war nach der Rieberwerfung bes Sportafiben-aufftaubes nach Berlin gurudgefehrt, ingwifchen in Ben genejen und hatte bon bort mehrere Gefingungegenoffen und feine Cefreifirtn, eine Biener Spariafi in, nach Berlin mitgebracht. Er har febr possichtig geworben und bermieb nach bem Tode Liebtnechts und Roja Lugemburge alles Auflehen. Es war den Behörden befannt geweiden, bah Robel ber über betrachiliche Geldmittel berfügte, und ber burch Auriere bauernd mit Belb aus Rufland berforgt touree, nach dem Ende Liebtnechts Die Gugrung der toms

muniftifden Bartet in Denifchland übernommen hatte. Rabet hielt fich junachft bei Rommuniften in Berin auf, wechselte seine Quartiere jeboch fast täglich. Dewohl mehrere Ariminalbeamte im Auftrag ber Regierung Rabet ftanbig verfolgten, gelang es boch niemals, feiner habhait gu werben. Bor einigen Wochen richtete Rabet in der Wohnung Die einer feiner Freunde, ein Argt, gemietet hatte, ein greßes Bropagandabilro ein. Radet trat unter bem Ramen Dr. Freund, auch als Dr. Merfer, auf, und fieß burdbliden, daß er mit einer neuen Erfindung beichäftigt fei. In biejem Propagandaburo liefen bie Gaben gufammen, die fich über gang Deutschland erftredten. Dit Dilfe feiner Gefretarin, die in Bremen, Braunidimeig und Beimar für Rabet tätig war, hat er die dorrigen Kommuniften mit Geld berjorgt. Gein Wert war die Grundung bes Spariafusbundes in Weimar. Radet hat por allem bie Begiehungen gu Eichhorn aufgenommen, ber ebenfalls feit Wochen wieder in Berlin weilt. Die Kriminals beamten hatten ermittelt, daß geftern abend in bem Buro eine Spartafibengujammenfunft fattfinden follte, an ber auch Gidhorn teilnehmen follte. Mis Rabet gegen 4 Uhr bas Sans betreten hatte, wurde bas Regiment Reinhardt tabon benachrichtigt. Rachbem bie Colbaten alle Ausgange umftellt hatten, brangen fie in bas Gebinde ein. Rabet tourbe unter ftarter Bededung in einem Auto, bas mit Rebolbertanouen bestüdt war, abgeführt. Alle in bem Saufe befindlichen Berjonen wurden ebenfulls verhaftet und abgeführt. In bem Buro Radets fand man eine Unmenge bolichemiftlicher Bropaganbarapiere, die beschlagnahmt wurben. Aus ben borhandenen Liften burfte man Auffciliffe liber bie Gubrer erhalten. Rabel wurde jum Regiment Reinhardt gebrucht. Der Berhaftete erflarte bem Cherfien Reinhardt, er, Rabet, fei Mitglied ber ruffifchen Regierung und ale foldes bier tatig. Er erflarte ohne Auffordeining: 36 bin von Richard Müller und Molfenbuhr hierherberufen worden- Auf die Egreifung Radels war eine Belohnung bon 20 000 Mart ausgriebt. Wie bas Regiment Reinhardt mitteilt, foll ber befonnte Grartafusführer Dr. Leby ebenfalls berhaftet worben f in. Die burgerfichen Blatter fprechen Die Erwartung aus, baf bie Regierung birfem Bolfdewiten endlich bie Sandwirt Ligen und fich durch feine biblomatifden Schritte- ber Cowjetregierung bewegen laffen moge, ihn wieber fret agitieren

Berlin, 18. Gebr. Wie eine guberloffige Berliner Rorreipondens mitteilt, wird gegen ben verhalteten Rabet ein Strafverfahren wegen Anfruhre eingeleitet werben. Wenn Rid f bei fein r Berhaffung bem Db rien Reinbardt gegenüber beiont bat, baf er Mitalied ber ruffifden Regies rung fet im Auftrage ber ruffifchen Regierung in Berlin welle und somit als Berlieter einer fermoen Mack immun fet, fo wendet fich die Sberftantsanwaltschaft ge ein biefe Auffaffung, indem fie behanpiet bag bladet fich badmen ftra ibar gemacht habe, bag er bem feineigett ergangenen Answeifungsbefehl gegenüber ber ruffigen Bertreiung in Berlin nicht nachgefommen ji. Mach fei fein Heberichreiten ber benifchen Greift im Dezember binreidend, um ign bor Gericht ju ftellen. Da er gufte bem bie Spartofuebemegung Durch rifffige Geder un erführ und neuerdings berjudit habe, die Rationalber amm ung in Beimar ju fprengen, wied ein Berfahren wegen Mafruhrs and hochverrate gegen ihn erhoben werben.

#### Bentidland.

D Eine Rriegeg effitate Davenborife. Binnen furzen wied General Labenborff nach Teorfoland gurad tehten. Er hat ein Buch über ben Arleg jum Alliform Das erfte Rapitel beganbelt Burtich und beit Diriclosug, felife bert jobann ben Releg bour 1915 bis 1916, beforligt Ancesan und Bemaltung bon Obernft, ichibert fobann ben Sommer ang 1946 und die Bebernnfene ber Dberften Beeredleitung, Bon ba an munbet bas Wert in bie biefamegeichichte des unteges und die ariegebothit Livendorffe and. Beionore aus niebig wird der Unterfredorffele und bas Hindenburgbio gramm beiandeit, ferner das Hilfsbiendreffes und der Stur-gleihmanns, der Seiebe von Preft Livonit. Die Arbeit angli warm with ebenjails eingehend bargeiteil. Munfibelle fillfiandsaugeboth. Tas Buch ift folgest ferifges with im Studionimer erichinen.

D Subetum pranklifder Staatspräfibent? Kach einer Belbung ber "Denticken Tagergeltung" in der berzeitige preußische Airangebinffrer Dr. Sabefum für den Bosten bes preußischen Stantspräfibenten in Anslicht ge-

DEasnene Shitemund bie Beamten, Gin Be amter hatte fich in einem Schriften an ben Bertultes go-wundt und iem Angelleung über bie fibjich en der figiet bemefratigen Regierung hieficht fin b.r Rechte ber Bam tenfcalt gebeten. Der Bomeared bat jenen Belej an bie Reimeleitung weitergegeben, und telle die Antwort ber Reimeleitung mit. Sie lauter wie folgt: Wenn von gent jer Beite berjucht wirb, unter ben Beamien bemit Stimmung ja maden, bag ibre Stellunten nefalebet fine und fie W. fahr foufen, en loffen und burd foria bemotratif de Beamie erfeht zir werden, fo ile das unricktig. Alferdings mud elne feglaldemokratifike Meglening doraus f hen, das die Lebbern ben Stellen im Stante, Die für bie Duechliffrung ber allgemeinen Bolltit von Wie int it ind intamer und Stantelefretire, Dber und Registin ebriffenen, Embrafe und abnliche Beam'e), bon Brufen bifit, find, ble nicht gegen die ban der Regierung Seirliebene Wolltie gebeiten. Bestulb ift ce feligerer anbilde, ban bi fa Boiten, foweit ft. biober bon rentripmaren Beamten be ert find, beren Tätig-teit auf eine Beitereinfugung bes affen Stifteine finauslaufe, burch Mahanger bes neuen Spitem's erfett merben Bei atlen übrigen Beamten bentt bir Rigles rung ober ole Sozialbemofratifche Bartet gar nicht baran, ihnen irgendweiche Borichriften fiber ihre politijde Weginnung ju maden foreit fie nicht ibr 21mi au einer bestimmten politifden Berinfluffung misbrunden. Daß baneben bie wirtichaftlichen Rechte und Ampruche ber Benniten auf Gehalt, Benfion ufw. in vollem Mage ans ertannt und gefichert werben, ift felbitverftundlich. Bir

bitten Sie, in biefem Ginne aufffdrend unter ben Benmer

gu wirfen.

D Berlin, 17. Gebr. Geftern bormittig traten Arbeitgeberverband ber Gingelhandler Groß-Berlins, Arbeitsgemeinschaft bes Deutschen Gingelbandlerverband Berfiner Spegialgeschäfte, ber Berband Deutscher Baren häufer und der Berein ber Textildetailliften Grof-Beilin Bufammen, um gum Streit in den Barenhaufer und Spegialgeichaften Stellung gu nihmen, 3. Berfammlungelei er betonte in feiner Erbffnungeaniprad bağ ber Streit in feinen Folgen bie gefamte benifche @ ichaftswelt betreffen wird. Rachdem eine große Reihe be Rednern gefprochen hatte, wurde folgender Befdluf ann nommen: Die unterzeichneten Firmen erfloren fich bierm bereit, ben bom Arbeitgeberverband ber Gingelhandler fußten Befchiffen beigutreten und ihre Gefchaftslotale lange geichloffen gu halten, bis ihnen bom Arbeitgebe verband bas Ende bes Streits mitgeteilt mirb. Beif murce beichloffen: Die berfammelten Grop Berliner 0 icafteinhaber billigen bas Borgeben Des Arbeitgeberber bandes und verurteilen aufe icarfite die Saltung b Bentrolverbandes bet handlungsgehilfen, der durch fei Weigerung, gemeinsam mit den andern Angeftelltenberba ben in Berhandlungen einzutreten, eine Berftandigung m möglich macht. Sie bebauern, bag infolge biefes Mant willens einer einzelnen Organisation ber unjer Birgicaje leben anis ichwerfte ftorende Streit nicht berndigt werde fann und fiellen feit, daß die Berantwortung dafür eing bem Bentralberband ber Sandlungeg bilfen guffilt.

#### Bermijchte Rachrichten.

\* Elberfeld, 15. Gebr. In Reviges braden an morichem Gije mehrere Rinder ein. Drei bon ihnen ertranten, ebenjo eine Fiau, die fich an der Retinn beteiligte; ihr Rind tonnte gerettet werben.

\* Redlinghaujen, 15. Gebr. Muf bem Bahnte Redlinghaufen find umfangreiche Beraubungen to Gi enbahnwagen aufgebedt worden, in die eine gange Angel bon Bahnbebiensteten verwidelt find. 3mei Berhaftunge find erfolgt, weitere fteben bebor. Bei ben Festgenommene fund man große Mengen gestohlenen Bules.

### Aus Proving und Rachbargebieten

:!: Menderung der Poftordnung. Durch eine Beroth nung bes Reichspoftamts find etliche Renderungen ber 200 volunng eingeführt worben, bie im gangen auf eine Erhöhn der Geriffren für Werts und Einschreibepakete und Wertber Gloanslaufen. Bon nun an beträgt die Nevengebuhr fale poris pflichtige Einschreibebrieffenbungen sowie Postantverfungen un Roctiniese 5 Big. für Hafete bis 21/2 Kilogramm einschle lich 10 Big. und für inwerere Bakete 30 Big. Die Bestellse bilipten werden tokkorise verdoppelt. Die Acubernugen imme aut 15. Februate in Stroft.

il: Bur Machahmung empfohlen, 3n Geifenhein werben bom Magifirnt nachstehende Anttermittel n Bertauf gebindet: Buderichnivel per Beniner 25 Mart, Gi melffirmbauf fatter per Zeniner 25 Mart, Kraftfatter per Benither 10 Mart, gemifdetes Gemilje ber Bentner 40 Man. Buffacefuiter (Banfutter) per Bentuer 40 Mart. Die Bin wirte werden bon biefer Gelegenheit auch 301 den holo Breffen gern Gebrauch machen, und es ist zu erwarte sog anderwärte bir gleiche Wig hifmritien wird.

il: Die Artegeniftung ber handwertelammer an Wicobaden bat die vorläufige Wenehmigung ber ! gierung gefunden. Der Arbeitsonsichuß ber Stiftung biolog. lobald bie Berfehrene haltniffe es gestatten, en Berfammlung ber Doupinifer in erfter Linie gur" Beitfest ber Inditlim'en für Die Bermenbung ber Stiffningsmittel e guberufen In der Bwifchenzeit follen bie bereits von ginden Gefuche burch Beichlufe bes Arbeitbane funffest Erledigung finden

1: Wiesbaben, 17 2. Brennholy an Mir derbemittelte. Die minderbemittelle Benbilerung e balt nach ber amtlichen Befanntmachung best Magin at Beniner Brennhols unentgelifft Bejugeberechtigt find. plejenigen hanshaltungen, Die burch Steuerzeitel ober eter Beige nachweifen fonnen, baft fie ein reseintommen unter 2400 M Brennhols in ermäßigten Breifen, und gwar 4,20, 21 den Benner ab Lagerplat und 5,25 Mt für ben Be frei Reller with his burch nicht berührt

il: Mus bem Mbeingan, 7. Febr. Diefe wurde ollgemein mit bem Rebichnitt begonnen. bols bi burdioeg gefund mid gitt ausgemuchten und bie erfie Grundloge für ein gunftiges Ergebnis für gefest - Eingelne Gemeinben, wie Santenbeim, Sall inden inte meiften Beftanbe an 19ter Weinen ausverlauft. Die Breife neigen weiter. In Ila murben jur 1200 Buer 1918er 6000 De geboten fieigt auf 12-16000 Mart

in Meberhaufen a. b. Rabe, 14. Gebr. Sier ein Warm unter verbächtigen Umfländen ist im Beide funden. Die angestellten Rachforschungen ergaben, bub nin ben feit fangerer Beit bermiften Lanbwirt Joh and bem naben erriegsfeld banbelt. Db ein Unglifdsfall ein Berbrechen vorliegt, ift noch gwelfelhaft.

il: Donft, 15. Gebr. Berichiebene Diebftable gun ben der frangofifchen Befahung truppen find fier vorge I men. Aus bem frangofifchen Buro bes Bahnfpofs wi

wateren

tiger fr

midst e

großen

bend 1

eine gri

nech mi

Eta E

cinto 1

Ebentre

Turch

erfolg

murbe

Grund

weg in

fahren

ungebit

Bergen

eine ith

mifter

bas Bo

Gutferr

und be

Marpen

School It

rungeb

gegeben leuchtet

felbft b

Made a

lung b

mextuo!

School :

#

baltrend einer furgen Albwefenheit des Schreibers ein wichtiget frangofifcher Stempel entwendet. Der Tater ift noch nicht ermittelt. Gerner wurden aus dem Schuppen einer großen Sabrit, in dem frangofifche Mannschaften untergebraft find, Bekleibungs und Bafdeftude die er & nie und eine grane Pferbedede gestohlen. Auch in biefem Falle ift es noch nicht gelungen, die Langfinger ausfindig gu machen. -Gin Schreibmafchinenfraulein bon bier hatte gelegentlich eines turgen Erholungsaufenthaltes in einem Durfe bes Chenwaldes 186 Gier und 18 Pfund Butter gesjamftert. Durch ihre eigene Geschwähigkeit wurde Dieser Samitererfolg befannt und alle die fconen Cachen befchlagnahmi.

bannin

Saren

practe, he Ge

he bus

ange

piermie

ler de Lafe in

tacher

Escite

TE (%)

berber.

urg be

j fein

ng us

Mant.

merce

cingle

en an

en er

17 100

S[1194]

even

! Grantfurt a. DR., 15. Febe. Bor einigen Tag n murbe im Stadtteil Bornheim ein Boligeimachtmeifter ohne Grund von Matrofen bes Sicherungebienites von ber Strafe meg in ein Anto gepodt, nabe bem Boligeip affdinm gefabren und hier im Aufenthalisraum bes Matiofen Sicherungebienftes von Matroien ichwer mighandelt, fo Daß ber Beamte heute noch bienftunfahig in. Gegen Diefe Bergewaltigung ihres Rameraben erhob IR tmoodyabenb eine überfüllte Bersammlung ber Frontsurter Bolizeiwacht-mister schärsten Brot. ft. In einer Entschließung wurde bos Bolizeipräfiblum aufgeforbert, binnen brei Tagen bie Entfernung ber Tater aus bem Marine Sicherungeb enft und beren Bestrafung au veranlaffen. - Am Montagabend wurden von bisher unermittetter Seite auf die im Gebge-icof liegenden Arbeitsraume bes Leiters bes Marine Sicherungebienfies, Groente, eima funf fcarfe Schuife abgegeben. Die Rugeln burchichlugen Die Genfter bes heller. leuchteten Bimmers und brangen in Die Wanbe ein. Groente ichft blieb unverlett. Bermatlich handelt es fich um einen Radeaft von entlaffenen Silfemochleuten. Auf Die Gemitte. lang ber Tater murbe eine Belohnung bon 1500 IR auf.

### Aus Diez und Umgegend.

d Diebftahl. Ranindenliebhaber festen ihr unfanberes handwerf in den lehten Rachten in Dennienftein fort. Reun bertholle Stallftofen und ein Sahn ranbten fie and berichloffenen Ställen. Boffentlich gelingt es ber Boligel, Die Tiebe bingirit su madjen.

### Mus Bad Ems und Umgegend.

e holzpreife. Auch bei ben biesiabrigen Solgverfielgenogen wurden wieder jehr hobe Preise erzielt, obgleich jaan darum hingewiesen worden ist, daß so vieles dots gestallten wirden wirden ist, daß so vieles dots gestallten wirden wich jeder Bedarf für den bentumben Winter vereise nam Es muß angenommen werden, daß beier hohen Preise noch eine andere Urinte Jahen. bet ber lehten Solzversteigerung in ben Dipretten benblichen und Dunert wurden geboten: Bile 4 Rm. Bucheninelt girtichen 70 und 90 Mart, für 4 Rm. Buchenfungel meiden 50 und 60 Mart, für 4 Rm. Cichenfcheit amiichen 50 und 60 Blart, für 4 Rim. Cichenknüppel gwifchen 30 und 40 und für 4 Rim. Buchenresserknüppel gwischen 10 und 20 Port. Lindei murbe aber berborgehoben, bas Sola fice gut at Minur und es werde badurch an Gubrisbn gesputt. Ter tobe quinclola foll es fein ber bas holy jo tener macht, Wenn ne I Mm. Sola 36 bis 40 Mart Buhriohn bezahlt werden million fo fei bas, baft Bjothe bes Berrages bor bem Arleg. beitentlich tritt aber auch binfichtlich ber Gubriffine eine ger mit perme ein und es bürfte gu ben Anfgaben ber Solgab-tur ausschaffe geboren, barauf hangmvirken Die beiben Downfreigerungen in ben Tiftelten Besterebach, Bfaligraben, Robifcied und Sunert follen genehnigt fein. Die autbie Befanntmachung werbe in einigen Lagen erfolgen. Unch No Mogabe des für minderbemittelte Einwohner bestimmten Ober fott in nöchfter Beit erfolgen.

Der bijentlichen inte ber höheren, werben fant ben-Ber Belaummidung ju nächten Offeen gene Bebriffinge erbifen Annelburgen können ichen jeht bei bem Sivelior ber Britischen laufmännischen Schulen (Alexiansmorti ic. 1.) enklougt Larben, durch den auch jede zeinlufstie Austunft u.B. blite (mündlich wertrastich 11—12 UKr.). Beide Schuin bahrn policu Togreimterricht mit 30 - 34 Stunden toddent. hateringen ber öffentlichen Sanbelofdinfe Balle Ingle Boffcwirtifteftellebre erfettt. Die Tauer bes Bulles beträgt an ber öffentlichen Sonveleichnie 115 un ber hoberen 1 3cht, bas nieutelicheliche Schulgelb emeren 40 Mart, an ber lenteren 30 Mart für einminde, 60 Wart für emminigt Beinder, für besonders belletig Schiller und Schillerlinen fann das Schufteld erbellat oper auch cang erlaffen werben.

Sufetyung bes repartionellen Tells im amilichen Greinblatt

### Nächfte Mutterbergiungsstunde

baron tud fanbigen Refers und Bwievadichine ifte Februar.

### Befanntmachung.

Die Begemarier Bhilipp Dan and Jujach bal um Musweis für ben bauernbe : Bertehr auf ben Beger it ben Gemeinden Sulvoch, Becheln, Dieneihal, Raffan Schreighaufen und Direnhof auf ber Stred Iniden Schenern und Dienethal verloren.

Lanbemmegemeifter Sagner in Bab Ens abguliefern. Auguste migoraubliche Benagung bes Ausweifes wird

Cherfahnfrein, ben 14. Februar 1919. Landesbanamt.

(für Wiedergarren verkäufer) Meiswert abzugeben.

Chr. Hassenkamp Ww., Diez, Coblenzerstr. 2.

Umtauich ber Brot-, Lebensmittel: und Reichsfleifchfarten.

Der Umtaufch findet am Mittimoch, ben 19., Donnerstag, ben 20. und Freitag, ben 21. Februar, bormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 3 Uhr in der befannten Reibenfolge ftatt.

Bad Ems, ben 18. Februar 1919.

Der Magiftrat.

### Abgabe von Riefern-Stammholz an die hiefigen Sandwerksmeifter.

Infolge eines im borigen Jahre gestellten Antrages find im diesjährigen holzbauungsplan 70 fm. Riefernframme gur Fallung borgefeben, die an die biefigen Sandwerkemeifter gegen Forsttage abgegeben werben follen.

Die hiefigen Meifter werben hiermit gebeten, ihren Bebarf an oben bezeichnetem Sols fpateftens bis jum 26. b. Dt s. im Rathaus angumelben.

Bab Ems, den 14. Februar 1919.

Der Magiftrat. Dr. Schubert.

Bejeben und genehmigt: Der Chef ber Militarverwaltung bes Unterlagnereifes. M. Graignic, Mittmeifter,

### Rundenlifte.

Um 1. Marg bs. 38. tritt ein Wechfel in ben Rundenliften für ben Bertauf ber jogenannten Mihrmittel (Safer-Moden, Braupen, Gries pp.) ein. Die feitherigen Berkaufer für bleje Waren icheiden alfo mit bem 28. Februar be. 30. für ben Bertauf aus und an ihre Stelle treten ffie bie Dlos nate Marg, April und Dai die nachgenannten Beichafte:

1. C. A. DR. Linkenbach,

2. Ignas Neumann. 3. Monjumperein Emferhütte,

4. Stenber, Richard, 5. Linkenbach, Wilhelm.

Jeber Einwohner ber Stadt, ber im Bejige einer Lebens-mittelfarte ift, kann jich in ber geit vom 15. bis 2.5 ds. Mts. unter Borfage ber Lebensmittelfarten bet einem ber norges naunten Weichafte als Runde eintragen laffen, er tann bann bie bon ber Stadt verteilten Rafrmittel in bem gewählten Bejehafte eintaufen.

Bab Ems, ben 13. Februar 1919.

Brebrandemittel-Amt.

## · Allgemeine Ortstrantentaffe

für ben Unterlahntreis, Geftion Ems.

Die pfidftanbigen Beitrage fibr ben Monat Januar find an bie Raffe gu entrichten, andernfalls bas Beitrei. bungeverfahren eingeleitet wirb.

Bab Ems, ben 6. Februar 1919.

Der Borffand.

# America?

Der im September bes Jahres 1916 gegründete "Gondo gur Unterftfigung der bedarftigen Sinter = blieben en Dieger Brieger", ift bereite auf rund 28 000 Mart angewächsen. Diese Samme reicht jebech nicht aus, um bie bestehende Pot gu Unbern. Unfer Jands muß Unbebingt gestärft werben. Jebe, auch noch so tielne Gabe ift willfommten. Spenden nimmt bie Gtabtfaffe entgegen. GCa bentet ber bedürftigen Wittven und Baifen, ber im Arlege gefalleften und gefturbenen Gibne unferer Stadt. Es ift Ehrenfache eines feben Diegens, fich berfelben angunehmen.

Dies, ben 17. Bebruar 1919.

Der Magiftrat.

Geieben und genebitigi: Der Chef ber Milliarverwaltung bes Unterfahnfreifes. a. Graignic, Mittmeifter

#### Liciannemanning.

Die Biebbeftand verzeichniffe ber Stoot Die liegen in ber Belt vom D' Februar bis 24 Februar 1910 im Rabbans, Bimmer b, hier offen

Ginfp fiche gegen bie Richtige't ber Berzeichniffe find während ber Cffentagefrift anzubringen Dies ben 5 Jeman 1919 . Ger Magiftrat:

Wefeben und genehmigt: Der Chef ber Militarpermaltung bes Unterlabneceifes. M Graignic Mitmeifter

### gandelofdinlen

## der Regierungsfladt Cobleng

Morinsmarit 15 (alies Raufbans).

Geffentliche gundelofdinte für Schuler und Schulerienen mit Bottefchulbilbung. Dauer bes Lebeganges 11/2 Jahre.

Höhere Handelsschule für junge Beute mit höberer Schalbilbung (Einjährigen-Beugnis ober Mbgangszeugnis einer gehrfalfigen höheren Mabchenschate). Dauer bes Behrganges 1 Jahr.

Der erfolgreiche Befach einer ber beiben Sanbelafchnien befreit vom Befred ber frufmannifden Bil difortbilbunge-

Beginn bes Schutfahres für beibe Schulen um 24. Mprif. Unmelbungen find an ben Unterzeichneten gn richten, burch ben auch ichriftliche und münbliche Ausftraft erteilt wirb, (Sprechzeit werftäglich 11-12 Ubr). Der Direttor: Rufter.

## Lebeusmittelverteilung.

Bertaufstag, Sanstag ben 22. Februar. Bertaufer Inhaber ber Ranbenliften. 150 Gramm Beigengrieß ober Baferfloden auf Dr. 34 ber Bebene mittelfarte.

Bad Eme, ben 18. Februar 1919.

Berbraudemittelamt.

## Emser Norschuß- u. Kreditverein.

Gingetragene Genoffenicaft mit unbeschranfter haftpflicht.

Bom Montag, den 17. Febr. de. 38. ab ift bas Baro bes Bereine bie auf weiteres nur in ben Bormittage. ftunben bon 9-12 Uhr geöffnet.

Der Borftand

Sch Rauth. C. L. Lot

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Für die vielen Gratulationen und Geschenke anläßlich unserer Hochzeit danken herzlich

Carl Hof und Frau.

Bad Ems, den 18. Februar 1919. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

### Augustaheim, Bad Ems, Wilhelmsallee 8

(chemals Haus Karnowsky.) Töchterheim zur wissenschaftlichen Weiterbildung und zur Erlernung der Hauswirtschaft.- Näheres durch Prospekt. Marie-Luise Briegleb, Hilda Wiren, Walburg Lohmeyer.

Anfertigung - aller Hanrarbeiten. -

Musgefammte Frauenhaare merben jum gef blichen Sochft. preife angefauft.

Ph. Wiffing, Diez. Herren: n. Lamen-Frifeur-Galon.

Wichtig für Selbstversorger u. Kommanalverbände. Ia. Elocken u, Griitze.

Andernacher Mühlenwerke G. m. b. H. Andernach. [548 

Banhols - Bretten - Latten frifder Ginfchnitt,

Riefer — Cimenblode

noch Wanich eingeschnitten,

liefert waggone und fuhrenweife

Dampffägewerk Rückershaufen 1796

bei Bollhins

Ein tüchtiger Schreinergefelle, Holzbildhauer un'r ein

fofort gefucht.

Dampffdpreinerei Schenrer, Biebrich (Unterfahrtreis.)

Muhenpfeifen, Sonhs wichje, Zigarren, Porzellan u. Mefferwaren Mifieri Rofenibal, Baffau.

Commer:Sanigetreide und Bulfenfruchte. Beigen, Boggen, Berfie Dafer, Mais, Biden u. Beluthfen offerieren gu gefehl. Bebin-

Bunienbach u. Rortlang Colmamilheim. Telefon Mr. 2 u. 1388.

Steinere Bille in Bad Gas, Raffan ab, Umgeg gu faufen gefucht. Bie. 118 au bie Gefchiebelle

Paftillenbäder als Meifter in befaunte Mbelaftabt in angenehme Danerfiellung bet quiene Geball gesucht Offerte u. F. 24 a b. Geschaffeft. 1270

Luchtiges Mädden,

bas etwas todien fann, fucht amm 1. Mpril [798 Fran Dr. Muthmonn, Raffan, Schulftrage 14.

Prangofe, ber nich in ber bentiden Sprace perboutennen mödte, fucht Stundenaustaufd. Geff. Offerie unter Mr. 112 an bie Befcaftsftelle.

#### Belma Marmelade eingetroffen

[190

Beinrich Umjouit, Eme, Binterebergfir. E. [428

Bertauf; Sebbas, Riciberiment Konfolge auf, Rodeldrauf, Lifde, dentdrunt, Wildeldrauf, Lifde, Beidrifder, Spiel, Sieble, Schreibpatte, Spiegel mit Konfol, Bichgarnituren, Bergellanteller, metrere fanbere Betten, Zafel-mage, Mantoder u verfagiebeneb. 8211 Emo, Lahnstr. 21

Mainter Sandhafe (Sia Deinrich Umfonft, Ems,

In bertaufen bunteiblaner Gaccoangug fdwarzer Gehrodanzug 1 Berren-Hebergieber. 280, fagt bie Weichaffeft. 1814

Webrauchtes, gut erhaltenes Wirlinafts = Biffet zu faufen gesucht. Sarifil. Mugebote mit B eisangabe on bie (B ichaftaftell

### ber Dieter Big. [818 Berloven

ein ichwarzen

Bederportemonnate. mit rotem stmaille Befding, ger. b. B., nebit Inbait. Abjugeben gegen gute Beiobnung in 1824 [816 | Billa Dreis, Billen- Brom., Gus